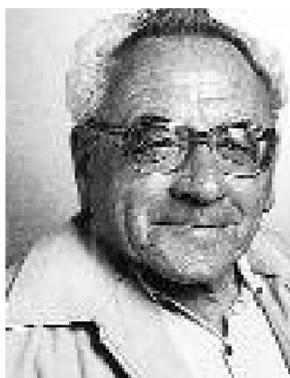


Pfarreisonntag

TERMEN / RIED-BRIG | Die Pfarreiräte von Termen und Ried-Brig organisieren morgen den Pfarreisonntag. Das Gemeinschaftsprojekt der beiden Pfarreiräte und des Samaritervereins Brigerberg wird um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche von Termen beginnen. Die Messe wird von den Kirchenchören aus Termen und Ried-Brig musikalisch umrahmt. Anschliessend offerieren die Pfarreien einen Apéro, ab 12.00 lädt man zur «Teiluta» in die Mehrzweckhalle von Termen ein. Ab 13.30 Uhr führt der Samariterverein Ateliers durch.

Viel Glück zum 90. Geburtstag



TÖRBEI / SUSTEN | Heute Samstag kann Basil Lorenz seinen 90. Geburtstag feiern. Der Jubilar ist zwar noch bei guter Gesundheit, aber auch das hohe Alter macht sich bemerkbar, sodass er an den Rollstuhl gebunden ist. Zu diesem Freudentag gratulieren ihm sein Sohn und seine Töchter mit Anhang und wünschen, dass er noch viele sonnige Tage im Altersheim verbringen kann.

Bildungsereignis | Elena Lynch möchte Journalistin werden. Also vielleicht. Ob das eine gute Idee ist?

«Ich weiss, was ich will»

Gestern Nachmittag durften die Schüler der Abschlussklassen des Kollegiums und der OMS in Brig Ideen sammeln für ihre berufliche Zukunft. Elena Lynch hat schon konkrete Ideen.

Sie hat diese wunderbaren Träume, die alle Mädchen haben, die einmal Journalismus machen wollen. Sie möchte Reisejournalistin werden, wenns irgendwie hinhaut. Oder Theateraufführungen rezensieren für eine grosse Zeitung. Oder für ein Magazin schreiben wie das Jugendkulturheft «NEON».

Elena Lynch ist ein aufgestelltes junges Mädchen. Sie stammt aus Brig, ihr Vater ist Ire, darum der schöne Name. Elena ist 18-jährig, steht mitten im Leben oder genauer: im 5. Kollegiumsjaar. Sie lernt im Schwerpunktfach Spanisch und möchte einmal die Welt sehen. Und Journalistin werden. Ihre Träume und Ideen haben sich mit der Zeit entwickelt. Dass aber von Nichts meist wenig kommt und sowieso alles kompliziert ist im Leben, weiss Elena. Und wenn sie es nicht gewusst hätte, irgendwer am Bildungsereignis des Kollegiums und der OMS hätte es ihr gesagt. Die Referenten der Universitäten und Hochschulen erzählten von den schönen und weniger schönen Seiten der Ausbildung.

Elena besuchte am Bildungsereignis den Journalismuskurs. Das finden wir im Grunde sehr sympathisch. Aber Journalistin werden? Ob das eine gute Idee ist?

Eine Journalistin arbeitet unregelmässig. Sie muss am Abend oft ausrücken und auch am Wochenende den Geschichten nachrennen. Sie muss merken, was eine gute Story ist und was nicht. Und sie macht sich viel schneller Feinde als Freunde. Ja, das sind die unlustigen Seiten des Journalismus. Ob es wirklich eine gute Wahl ist, Journalistin zu werden?

«Für das «NEON» schreiben, das wäre toll»

Elena Lynch

Elena findet: «Jep». Sie möchte etwas mit Sprachen lernen, viele Leute kennenlernen und oft unterwegs sein. Da passt der Journalismus nicht schlecht. Und sie nimmt die Medien bereits in ihrem jungen Alter sehr bewusst wahr. Sie liest den WB, «oder zumindest manchmal», blättert in Magazinen und guckt im Fernsehen die Nachrichten. Und am Morgen, wenn sie sich parat macht für die Schule, hört sie das Oberwalliser Lokalradio. Das ist nicht üblich für ein Mädchen in diesem Alter.

Angst vor falschen Entscheidungen nach dem Kollegium hat Elena nicht: «Ich weiss, was ich will.» Und diese forsche Aussage tönt unverschämt vernünftig. Natürlich, es wird auch in diesem Jahr Schüler geben, die werden eine falsche Entscheidung treffen in ihrer



Einmal ein Theater rezensieren, das wärs. Elena Lynch sitzt auf einer Bank vor der OMS St. Ursula in Brig. Sie hat ziemlich klare Ideen vom Leben.

FOTO WB

Studienwahl. Das ist kaum zu vermeiden. Irgendeinen trifft immer das Pech. Aber bei Elena erschleicht einen das Gefühl, sie könnte richtigliegen. Sprachen, Menschen, Journalismus, Elena: Das könnte passen.

Und auf die Frage von vorn, ob der Journalismus eine gute Idee ist, muss man sagen: Natürlich. Es ist der beste Beruf der Welt. Jep, so ist es. **sbr**

339 Schüler und 52 Dozenten

Gestern fand am Kollegium und an der OMS in Brig zum fünften Mal der Bildungsereignis statt. Die Schüler der Abschlussklassen konnten sich über verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten und Studiengänge informieren. Es gab zwei Durchgänge der Referate, die jeweils eine Stunde dauerten. 52 Referenten von Universitäten oder Fachhochschulen erzählten den 339 Schülern von ihren Erfahrungen. Zuständig für den Bildungsereignis ist das Amt für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung. Und obwohl die Schüler am Freitagnachmittag etwas müde waren, fanden sie den Nachmittag mehrheitlich gut. Im Slang heisst das glaub «voll easy gsi» oder so.

Primarschule Visperterminen

Thementag Biodiversität

VISPERTERMINEN | Im Rahmen der Agenda 21 des Kantons Wallis organisierte die Stiftung für die nachhaltige Entwicklung der Bergregionen einen Thementag mit einer Primarschulklassen von Visperterminen.

Als Annäherung zu den Begriffen Biodiversität und Nachhaltigkeit, lernten die Kinder, Zusammenhänge zwischen Mensch und Natur zu erkennen. Auf spielerische Art und Weise erkannten die Primarschüler die Funktion einer Trockenmauer als Lebensraum für

eine Vielzahl von Lebewesen. Ausgerüstet mit einer Lupe gingen die jungen «Mauerdetektive» auf die Suche nach kleinen Tierchen, um sich der Artenvielfalt bewusst zu werden.

Trockenmauern sind Lebensraum für Eidechsen, Blindschleichen, Schlangen etc.

Die terrassierte Rebbaulandschaft von Visperterminen gehört ohne Zweifel zu einer der herausragendsten Formen menschlicher Landnutzung und Landschaftsgestaltung. Sie ist ein eindrückliches und schützenswertes Zeugnis einer vergangenen Epoche. | **wb**



Die «Mauerdetektive» unterwegs in Visperterminen.

FOTO WB

HEUTE IM OBERWALLIS

Samstag, 2. Oktober
BRIG | 8.00–12.00, Briger Wochenmarkt auf dem Sebastiansplatz
9.00–17.00, Vogelbörse in der Turnhalle in Gamsen
9.00–16.00, Flohmarkt bei der Mediathek/Weri
9.00–16.00, «Zwischen Sehen und Nichtsehen» (Lis Voir!) in der Mediathek
10.00–11.00, Freie Gesprächsrunde Spanisch in der Mediathek Wallis
11.00–12.00, Freie Gesprächsrunde Französisch in der Mediathek Wallis
18.00, Jubiläumskonzert: Hommage an Renato Pacozzi, im Pfarreizentrum
19.00, Konzert «Bandroulette» im Zeughaus Kultur
20.30, Lionel Dellberg, die Zauberlocke, im Kellertheater
GRÄCHEN | ab 16.00, Eröffnung Dorffest «Schneevogelzug, urchigs Grechu»
KIPPEL | 18.00, Jubiläumfest «20 Jahre Altersheim St. Barbara» mit Festbetrieb
LALDEN | ab 21.00, 11. Relaxed Night der MG «Lauduna» in der MZH
NIEDERGESTELN | 10.00, Rittersegnung Wilhelm I., auf dem Chöif-Platz
RIED-BRIG | 11.00–17.00, Kürbisfestival auf dem Bauernhof Gemmet
19.15–22.00, Gebetsabend, Therese von Lisieux, in der

Pfarrkirche
ab 20.30, Loserball 91 in der Turnhalle mit der Partyband «Taktvoll»
SAAS-FEE | 20.00, Theater «Drei Männer im Schnee» in der Turnhalle
SUSTEN | 9.00, Ziegenschau mit Umzug durchs Dorf
ST. NIKLAUS | 8.00, Herbstmarkt mit Ziegenprämierung
VISP | 11.00, Fohlenschau in der Grosseye

Sonntag, 3. Oktober
BITSCH | 10.30, Erntedankgottesdienst
BRIG-GLIS | 10.00–17.00, Pfarreifest
18.00, Schlosskonzert mit J. Hagen, U. Mayer-Spohn und W. Prossnitz im Rittersaal
BÜRCHEN | 10.30–11.30, Einweihung Ibri-Kapelle
FIESCH | 10.30, Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche
GRENGIOLS | 16.00–18.00, Werkschau von Familie Zeiter im alten Schulhaus
KIPPEL | 10.00, Jubiläumfest «20 Jahre Altersheim St. Barbara» mit Festbetrieb
LEUKERBAD | 17.00, Musikalisches Abendlob «Assisi-Uraufführung», in der Pfarrkirche
NATERS/GEIMEN | ab 11.00, 6. Jungpüuru-Gross- und Schmalviehschau mit Kantenbetrieb in den «Geimatten»
SAAS-FEE | 16.00, Märchenstunde für Kinder im Ferienart

Unser Angebot für Ihren Erfolg.

Mengis Annoncen | Tel. 027 948 30 40

Zum 40. Hochzeitstag



UVRIER | An der Digue de la Lienne 24 feiern heute Altstaatsarchivar Dr. Bernard Truffer-Lüthi und seine Frau Angela ihren 40. Hochzeitstag. Dr. Truffer ist als Historiker tätig und pflegt als Hobby seine Reben. Ehefrau Angela ist begeisterte Pferdesportlerin. Die Angehörigen, Freunde und Bekannten entbieten dem Jubelpaar die besten Wünsche für weitere glückliche Jahre.

Alles Gute zum 90. Geburtstag



NATERS | Morgen Sonntag feiert Luigi Capelli im Kreise seiner Familie den 90. Geburtstag. Zu diesem Fest gratulieren ihm von ganzem Herzen sein Sohn, seine Schwiegertochter und seine beiden Enkelinnen. Auch in seinem hohen Alter ist er stets zufrieden, geht gerne spazieren und ist an den Aktualitäten des täglichen Lebens, des Sports und der Politik sehr interessiert. Alle wünschen dem Jubilar noch viele schöne Stunden bei guter Gesundheit, Zufriedenheit und ein wunderschönes Fest. Tanti auguri.